

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Zeitschrift:</b> | Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural  |
| <b>Herausgeber:</b> | Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF) |
| <b>Band:</b>        | 100 (2002)  |
| <b>Heft:</b>        | 12  |
| <b>Artikel:</b>     | 100 Jahre Geomatik Schweiz  |
| <b>Autor:</b>       | [s.n.]  |
| <b>DOI:</b>         | <a href="https://doi.org/10.5169/seals-235951">https://doi.org/10.5169/seals-235951</a>   |

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## 100 Jahre VPK

Die vorliegende VPK schliesst den 100. Jahrgang der Verbands- und Fachzeitschrift der Geomatik Schweiz ab. Grund genug für einen kurzen Rückblick und Ausblick.

Bereits der erste Geometerverein von 1873 erkannte die Bedeutung einer Verbands- und Fachzeitschrift. 1876 erschien das erste «Bulletin für die Mitglieder des Geometervereins». Sowohl die Verbands- als auch die Zeitschrifftaktivitäten kamen jedoch nach kurzer Zeit zum Stillstand. Erst mit der Gründung des Vereins Schweizerischer Konkordatsgeometer 1902 erlangte die jetzt 100-jährige Tradition von Berufsverband und Fachzeitschrift Kontinuität.

Der erste Vereinspräsident, F. Brönimann, definierte den Zweck der «Zeitschrift des Vereins Schweiz. Konkordatsgeometer – Organ zur Hebung und Förderung des Vermessungs- und Katasterwesens» im Geleitwort der ersten Nummer vom 15. Januar 1903: «Sie wird danach trachten (...) die Technik weiter auszubilden und Propaganda der Katastervermessung nach rationellen Grundsätzen zu fördern.» Ziel sei es, dem Vermessungswesen eine geachtete Stellung zu geben.

Die 100 Jahrgänge der VPK sind fast lückenlos im Verlagsarchiv und in der Bibliothek der ETH Zürich vorhanden. Alle Artikel der ersten 50 Jahrgänge sind in einem gedruckten Gesamtinhaltsverzeichnis erfasst, alle Artikel ab 1951 im Internet-Gesamtinhaltsverzeichnis in [www.vpk.ch](http://www.vpk.ch). Mit der VPK-Homepage ist seit 1998 ein monatlich aktualisiertes Online-Angebot mit den Zusammenfassungen der Fachartikel, Dossiers zu verschiedenen Themen und seit 2002 dem Stellenanzeiger vorhanden. Neu steht auch die Jahres-CD mit allen Fachartikeln und Rubrikbeiträgen zur Verfügung.

Wer die 100 Jahrgänge durchgeht, findet die gesamte Entwicklung der Vermessung und Kulturtechnik der letzten 100 Jahre in der Schweiz. Dazu kommen auch die heute noch aktuellen Themen wie Ausbildung auf allen Stufen, neue Technologien, Geometerpatent, Honorarfragen und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Geschichte der VPK widerspiegelt aber auch die Geschichte der Berufsverbände der Vermessung und der Kulturtechnik. Seit 1919 steht die Kulturtechnik neben der Vermessung im Namen der Zeitschrift, 1953 kam die Photogrammetrie dazu. 1978 kamen als weitere Trägerverbände die Vermessungszeichner (heute VSVF) und HTL-Ingenieure (heute FVG/STV und GIG/UTS) dazu. Heute ist die VPK das unbestrittene Verbands- und Fachorgan der Geomatik Schweiz.

Auch für die Zukunft ist die VPK gerüstet: Im Namen der Zeitschrift soll in Zukunft die Geomatik Schweiz zum Ausdruck kommen. Ein entsprechender Antrag der Zeitschriftenkommission liegt zurzeit bei den Trägervereinen. Inhaltlich wird die VPK wie bisher alle Fachgebiete der Mitglieder der Geomatik Schweiz abdecken: Geoinformation, Geodäsie, Vermessung, Photogrammetrie, Fernerkundung, moderne Meliorationen, Landentwicklung, Umwelt, Raumplanung, Gemeindeingenieurwesen. Dazu kommen die Verbandsinformationen, soweit sie nicht über Internet und E-Mail effizienter an die Verbandsmitglieder gelangen können. Die Zusammenarbeit mit dem Verlag und die Finanzierung durch die Verbände und die Inserate ist für die Zukunft gesichert.

Das Ziel der Zeitschrift ist auch in Zukunft, die Mitglieder der Geomatik Schweiz über Trends und Entwicklungen auf unseren Fachgebieten zu informieren sowie Fachwissen und Verbandsinformationen zu vermitteln. Dazu ist die Redaktion auch auf Beiträge aus der Praxis angewiesen. Die Leserinnen und Leser sind deshalb aufgefordert, interessante Projekte zu melden und gegebenenfalls selbst Artikel darüber zu verfassen. Die VPK wird somit auch für die nächsten 100 Jahre Ihr treuer Begleiter sein.

Thomas Glatthard

1876

BULLETIN N°I

FÜR DIE MITGLIEDER

DES

SCHWEIZERISCHEN GEOMETERVEREINS.

I. Jahrgang

Nº 1.

15. Januar 1903

Zeitschrift

des  
Vereins Schweiz. Konkordatsgeometer

Organ zur Hebung und Förderung des Vermessungs- und Katasterwesens

Jährlich 12 Nummern. Jahres-Aboonnement Fr. 4.-

Unentgeltlich für die Mitglieder

Redaktion: J. Glaser in Luzern

Expedition: H. Keller in Luzern

Jahrgang IX

15. Januar 1911

Schweizerische  
Geometer-Zeitung

Zeitschrift des  
Vereins Schweizer. Konkordatsgeometer

Organ zur Hebung und Förderung  
des Vermessungs- und Katasterwesens

Redaktion: Prof. J. Slambach, Winterthur

Expedition: Buchdruckerei Winterthur vorm. G. Binkert

Jährlich 12 Nummern  
und 12 Inseratenbulletins

No. 1

Jahresabonnement Fr. 4.—  
Unentgeltlich für Mitglieder

SCHWEIZERISCHE  
Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik

ORGAN DES SCHWEIZ. GEOMETERVEREINS

REVUE TECHNIQUE SUISSE DES MENSURATIONS ET AMÉLIORATIONS FONCIÈRES  
ORGANE DE LA SOCIÉTÉ SUISSE DES GÉOMÈTRES

Redaktion: F. BAESCHLIN, Professor, Zollikon (Zürich)  
Ständiger Mitarbeiter für Kulturtechnik: Collaborateur attitré pour la partie en langue française:  
Prof. C. ZWICKY, Zürich, Bergstr. 131

Redaktionsschluß: Am 5. jeden Monats

Expedition, Inseraten- und Abonnements-Annahme:

BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR VORM. G. BINKERT, WINTERTHUR

Jährlich 12 Nummern  
(erscheint am 15. jeden Monats)  
und 12 Inseraten-Bulletins  
(erscheint am 30. jeden Monats)

No. 1

des XVII. Jahrganges der  
„Schweiz. Geometerzeitung“.

15. Januar 1919

Jahresabonnement Fr. 6.—  
(unentgeltlich für Mitglieder)  
Inserate:  
40 Cis. per Ispalige Nonp.-Zeile

## Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie

Revue technique Suisse des Mensurations, du Génie rural et de Photogrammétrie

Herausgeber: Schweiz. Verein für Vermessungs-wesen und Kulturtechnik; Schweiz. Kulturingenieureverein; Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie  
Éditeur: Société suisse des Mensurations et Amélio-rations foncières; Société suisse des Ingénieurs du Génie rural; Société suisse de Photogrammétrie

Nr. 1 - LI. Jahrgang Erscheint monatlich 13. Januar 1953

## Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Photogrammetrie und Kulturtechnik

Revue technique Suisse des Mensurations, de Photogrammétrie et du Génie rural

Herausgeber: Schweiz. Verein für Vermessungs-wesen und Kulturtechnik; Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie; Fachgruppe der Kulturingenieure des SIA  
Éditeurs: Société suisse des Mensurations et Amélio-rations foncières; Société suisse de Photogrammétrie; Groupe professionnel des Ingénieurs du Génie rural de la SIA

Nr. 1 - LXIV. Jahrgang Erscheint monatlich 15. Januar 1966

+ Mensuration Photogrammetrie Vermessung Photogrammetrie Génie rural

1-72

Fachblatt Revue

LXX Jahrgang Année

+ Mensuration Photogrammetrie Vermessung Photogrammetrie Génie rural

1-72

Mitteilungsblatt Bulletin

Jahrgang LXX Année

Vermessung Photogrammetrie Kulturtechnik Mensuration Photogrammetrie Génie rural ■

I 78

Januar 1978  
Janvier 1978  
78. Jahrgang  
78e année

## 100 ans de MPG

La présente édition de MPG clôture le 100<sup>ème</sup> millésime du journal professionnel de l'association Géomatique Suisse. C'est une raison suffisante pour une brève rétrospective et pour définir nos perspectives.

La première Société des géomètres de 1873 avait déjà reconnu l'importance d'un journal professionnel pour l'association. En 1876, paraît le premier «Bulletin pour les membres de la Société des géomètres». Cependant, après peu de temps, les activités de l'association et du journal cessèrent. C'est seulement avec la constitution de la Société des géomètres concordataires suisses en 1902 que la tradition, maintenant vieille de 100 ans, de l'association et du journal professionnels atteignit la continuité. Le premier président de la société, F. Brönimann, définit le but du «Journal de la Société des géomètres concordataires suisses – organe destiné à éléver et promouvoir les domaines de la mensuration et du cadastre» dans son éditorial du premier numéro du 15 janvier 1903: «il s'efforcera de développer la technique et de promouvoir la propagande de la mensuration cadastrale selon des principes rationnels». Le but devait consister à conférer une position respectée à la mensuration.

Les 100 millésimes de MPG sont presque tous archivés chez l'éditeur et à la bibliothèque de l'EPF Zürich. Tous les articles des 50 premières années sont réunis dans un répertoire global imprimé, tous les articles dès 1951 dans le répertoire global Internet www.vpk.ch. Depuis 1998, on trouve sur le site Internet une offre on-line actualisée mensuellement avec les résumés des exposés, des dossiers des différents thèmes et, dès 2002, les annonces des places vacantes. Nouvellement, le CD annuel répertoriant tous les exposés et le contenu des rubriques est également disponible.

Celui parcourt les 100 millésimes, trouvera toute l'évolution de la mensuration et du génie rural en Suisse. S'y ajoutent les thèmes, toujours d'actualité, de la formation à tous les niveaux, des nouvelles, des questions d'honoraires et des relations publiques.

L'histoire de MPG reflète également celle des associations professionnelles de la mensuration et du génie rural. Depuis 1919, l'appellation génie rural se trouve à côté de celle de mensuration sur le journal. En 1978, d'autres associations sont devenues partenaires, telle que les dessinateurs géomètres (aujourd'hui ASPM) et les ingénieurs ETS (aujourd'hui FVG/STV et GIG/UTS). Aujourd'hui MPG est l'organe professionnel incontesté des associations de Géomatique Suisse.

Pour le futur, MPG est bien préparé: à l'avenir Géomatique Suisse doit s'exprimer au nom du journal. Une demande correspondante de la commission de rédaction a été déposée auprès des associations partenaires. Le contenu de MPG, comme jusqu'à présent, couvrira tous les domaines des membres de Géomatique Suisse: information géographique, géodésie, mensuration, photogrammétrie, télédétection, améliorations foncières modernes, gestion du territoire, environnement, aménagement du territoire, génie communal. S'y ajoutent les informations des associations, dans la mesure où elles n'arrivent pas de façon plus efficiente par Internet ou e-mail aux membres des associations. La collaboration avec l'éditeur et le financement par les associations partenaires et les annonces est assuré pour l'avenir.

Le but du journal restera aussi pour l'avenir d'informer les membres de Géomatique Suisse sur les trends et les développements dans nos domaines respectifs ainsi que de diffuser le savoir professionnel et les informations des associations. Les lectrices et lecteurs sont donc appelés à annoncer des projets intéressants et de rédiger, le cas échéant, eux-mêmes des articles y relatifs.

MPG restera aussi pour les 100 ans à venir votre fidèle compagnon.

Thomas Glatthard

## Triangulationspunkt auf der Röti erneuert

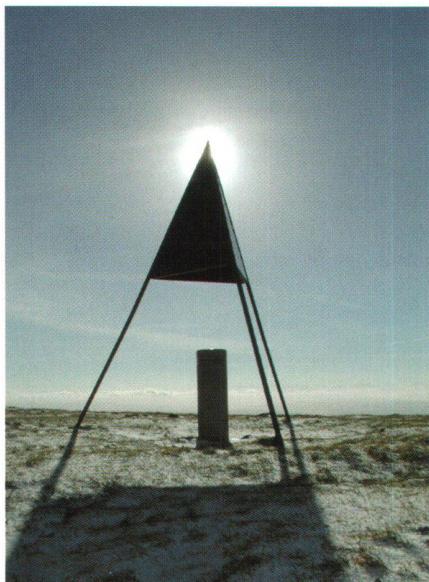
Aus Anlass des Jubiläums «100 Jahre Geomatik Schweiz» haben die Solothurner Geometer den Messpfeiler des Triangulationspunktes auf der Röti instand stellen lassen. Mit dieser Aktion würdigen die jubilierenden heutigen Geometer ausdrücklich die grossen Leistungen der Geodäten und Vermessungsfachleute vergangener Zeiten. Gemeinsam mit Vertretern der eidgenössischen Vermessungsdirektion und des Bundesamtes für Landestopographie wurde am 24. Oktober 2002 mit einem Apéro die Einweihung gefeiert.

Die Geschichte des Triangulationspunktes auf der Röti ist eng verwoben mit der geodätischen



Entwicklung und Realisierung von Fixpunkt- netzen. 1795 wurde er von Oberst Altermatt errichtet und diente fortan allen Triangula- tionsnetzen. 1912 sicherte das Bundesamt für Landestopographie den Zentrumspunkt der Röti mit einem Betonpfeiler und erstellte eine

Metallpyramide. 1987 wurde der baufällige Pfeiler entfernt und durch einen Lochbolzen ersetzt. Nun zierte die Röti wieder ein Triangula- tionspunkt, der diesen Namen auch verdient. Die ausführliche Geschichte des Triangula- tionspunktes Röti folgt in VPK 1/2003.

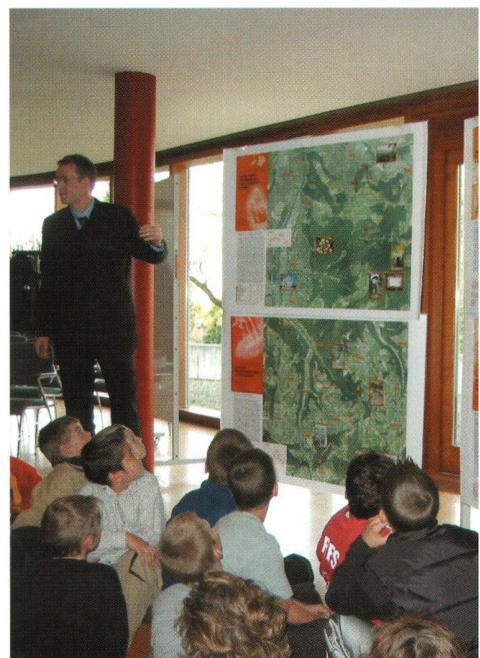


## 100 Jahre Geomatik im Kanton Basel-Landschaft

Aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums unseres Berufsverbandes hat die IGS-BL vier Wanderungen in verschiedenen Kantonsteilen in digitalen Orthofotos dargestellt und diese Karten den Schülern der vierten und fünften Primarklassen im ganzen Kanton geschenkt. Die Übergabe fand am 30. Oktober 2002 symbolisch an den Erziehungs- und Kulturdirektor, Regierungsrat Peter Schmid, statt. An diesem Anlass im Schlossgut Castelen, im Gebiet der alten Römerstadt Augusta Raurica, umrahmten zwei Schulklassen die «Vernissage» der Karten im Beisein der Presse, die den Anlass und die Karten als gelungene Idee würdigte. Mitglieder der IGS-BL erläuterten den Anwesenden die Entstehung der Karten und die technischen Hintergründe. Am anschliessenden Apéro bot sich Gelegenheit, mit verschiedenen Politikern und Vertretern der Presse über unser Berufsfeld zu informieren und zu diskutieren. Zusammenfassend kann von einem ge-

lungenen Anlass zur positiven Präsenz in den Medien gesprochen werden.

Bernhard Theiler, Obmann IGS-BL



## VPK-Jahres-CD CD annuel MPG

Alle Artikel und Rubrikbeiträge  
2002 auf einer CD-ROM  
Tous les articles et contributions  
dans les rubriques 2002 sur CD-ROM

Jetzt bestellen  
commandez maintenant

Fr. 100.-; gratis für Mitglieder SVVK,  
VSVF, SIA-FKGU, SGPBF, FVG/STV  
Fr. 100.-; gratuit pour les membres  
SSMAF, ASPM, SIA-SRGE, SSPIT,  
GIG/UTS

Bestellung/commande:  
[redaktion@vpk.ch](mailto:redaktion@vpk.ch), Fax 041 410 22 67